

Nummer **02-0608-A00-V02**

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8,5Jx18H2 Typ KT5 8518 und  
9,5Jx18H2 Typ KT5 9518

Hersteller Keskin Tuning

**Auftraggeber** Keskin Tuning  
Landzungenstraße 5-7  
68159 Mannheim

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

	<b>Achse 1</b>	<b>Achse 2</b>
Modell	KT5	KT5
Typ	KT5 8518	KT5 9518
Radgröße	8,5Jx18H2	9,5Jx18H2
Zentrierart	Mittenzentrierung	Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- $\varnothing$ (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
V2	KT5 8518 V2/N24 $\varnothing 72,6 \times \varnothing 66,5$	5/112/66,6	30	690	1990
V2	KT5 9518 V2/N24 $\varnothing 72,6 \times \varnothing 66,5$	5/112/66,6	25	690	1990

<b>Kennzeichnungen</b>	Achse 1	Achse 2
Herstellerzeichen	KESKIN	KESKIN
Radtyp und Ausführung	KT5 8518 (s.o.)	KT5 9518 (s.o.)
Radgröße	8,5Jx18H2	9,5Jx18H2
Einpresstiefe	ET (s.o.)	ET (s.o.)
Giessereikennzeichen	TA 047A	TA 047B
Herkunftsmerkmal	-	-
Herstelldatum	Monat und Jahr	Monat und Jahr

#### Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1,5	Kegel 60°	110	-
S02	Schraube M14x1,5	Kegel 60°	130	-

#### Prüfungen

Die Gutachten Nr.012380 und Nr.012381 über die Sonderradprüfungen liegen vor.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Mercedes-Benz

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C-Klasse 203 e1*98/14*0139*..	75-160	225/40R18	R70	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K42 K44 K45 K50 K56 M01 V18 S01
	75-160	245/35R18	R03	
	75-160	255/35R18	R03	
C-Klasse HO G363, e1*92/53*0001*..	55-145	225/40R18	K41 R02	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 M01 V18 S01
	55-145	245/35R18	K42 K44 K46 K50 K56 R03 T88	
	55-145	255/35R18	F22 K42 K44 K46 K50 K56 K90 R03	
C-Klasse Kombi 202 e1*93/81*0034*..	55-145	225/40R18	K41 R02	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K50 M01 V18 S01
	55-145	245/35R18	K42 K44 K46 K56 R03 T88 T89	
	55-145	255/35R18	F22 K42 K44 K46 K56 K90 R03	
C-Klasse Kombi 203K e1*98/14*0158*..	75-160	225/40R18	R70 T88 T89 T91	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 Car K42 K44 K45 K50 K56 M01 V18 S01
	75-160	245/35R18	R03 T88 T89	
	75-160	255/35R18	R03	
C-Klasse Sportcoupé 203CL e1*98/14*0159*..	75-160	225/40R18	R70	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 Cpe K42 K44 K45 K50 K56 M01 V18 S01
	75-160	245/35R18	R03	
	75-160	255/35R18	R03	
CLK-Klasse 208 e1*96/27*0054*..	100-165	225/40R18	K42 K45 K46 K49 K56 R70	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 Cbo Cpe DB1 F32 M01 V18 S01
	100-165	245/35R18	K42 K46 K50 K56 R03	
	100-165	255/35R18	K42 K44 K46 K50 K56 R03	
CLK-Klasse 209 e1*98/14*0184*..	120-160	225/40R18	K49 R02	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 Cbo Cpe M01 V18 S01
	120-160	245/35R18	K42 K46 K56 R03 T88 T89	
	120-160	255/35R18	K42 K46 K50 K56 R03	
E-Klasse 124 D700, /1, /2	53-162	225/40R18	K41 K43 K45 R02 T88 T89	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 A59 DB3 K46 K49 K50 L02 M01 R21 V00 V18 Y15 S01
	53-162	235/40R18	G01 K41 K42 K43 K44 K45 T91	
	53-162	245/35R18	K42 K44 K66 R03 T88 T89	
	53-162	255/35R18	K42 K44 K66 R03 T90 T94	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
E-Klasse 124C E499, /1	97-162	225/40R18	K41 K43 K45 R02	A02 A04 A05
	97-162	235/40R18	G01 K41 K42 K43 K44 K45 T91	A06 A08 A09
	97-162	245/35R18	K42 K44 K66 R03 T88 T89	A12 A14 A23
	97-162	255/35R18	K42 K44 K66 R03 T90	DB3 K46 K49 K50 L02 M01 R21 V18 Y15 S01
E-Klasse 124T E081, /1	53-162	225/40R18	K41 K43 K45 R02 T88 T89	A02 A04 A05
	53-162	235/40R18	G01 K41 K42 K43 K44 K45 T91	A06 A08 A09
	53-162	245/35R18	K42 K44 K66 R03 T88 T89	A12 A14 A23
	53-162	255/35R18	K42 K44 K66 R03 T90 T94	A59 DB3 K46 K49 K50 L02 M01 R21 V18 Y15 S01
E-Klasse 210 e1*93/81*0022*..	55-165	225/40R18	R02 R37	A02 A04 A05
	55-165	235/40R18	K42 K46 R35	A06 A08 A09
	55-165	245/35R18	K42 K46 R03 R37 T88 T89	A12 A14 A23
	55-165	255/35R18	K42 K44 K46 R03 R37 T90 T94	DB1 F32 K50
	55-165	265/35R18	K42 K44 K46 R03 R35	M01 NBF R21 V18 S01
E-Klasse 211 e1*98/14*0183*.., e1*2001/116*0183*..	75-165	235/40R18	K50 R37 T91 T93	A02 A04 A05
	75-225	245/40R18	K41 K49 K50	A06 A08 A09
	75-225	265/35R18	K44 K50 R03	A12 A14 A23
	75-225	275/35R18	K44 K50 R03	B33 K42 Lim M01 V18 S02
E-Klasse Kombi 210K e1*93/81*0033*..	83-165	235/40R18	R02 R35	A02 A04 A05
	83-165	265/35R18	K42 K44 K46 K50 R03 R35 T93 T97	A06 A08 A09 A12 A14 A23 DB1 F32 M01 R21 V18 S01
E-Klasse Kombi 211K e1*2001/116*0213*..	100-165	235/40R18	R02 R37	A02 A04 A05
	100-225	245/40R18	138 K41 K49 K50 T93 T97	A06 A08 A09
	100-225	265/35R18	140 K44 K50 R03 T97	A12 A14 A23
	100-225	275/35R18	139 K44 K50 R03 T95 T99	B33 Car K42 M01 V18 S02
SLK 171 e1*2001/116*0262*..	120	225/40R18	K49 R02	A02 A04 A05
	120	245/35R18	K44 K50 K56 R03	A06 A08 A09
	120	245/35R18	K44 K50 K56 R03 SP2	A12 A14 A23
	120	255/35R18	K44 K50 K56 R03	M01 V18 S01
SLK 170 e1*95/54*0039*..	100-160	225/40R18	R02	A02 A04 A05
	100-160	245/35R18	R03	A06 A08 A09
	100-160	255/35R18	R03	A12 A14 A23 K41 K42 K43 K44 K45 K46 K49 K50 K56 M01 V18 S01

Nummer **02-0608-A00-V02**

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8,5Jx18H2 Typ KT5 8518 und  
9,5Jx18H2 Typ KT5 9518

Hersteller Keskin Tuning

### Auflagen und Hinweise

**138** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1380 kg.

**139** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1390 kg.

**140** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1400 kg.

**A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A06** Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

**A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

**A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

**A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

**A23** Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventile, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.

**A59** Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

**B33** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Sonderräder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 330mm oder größer an Achse1.

Nummer **02-0608-A00-V02**

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8,5Jx18H2 Typ KT5 8518 und  
9,5Jx18H2 Typ KT5 9518

Hersteller Keskin Tuning

- Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Touring,..).
- Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.
- Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.
- DB1** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen größer/gleich 200kW.
- DB3** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 162 und 205 kW.
- F22** An Achse 2 ist auf ausreichenden Abstand zwischen Rad- / Reifenkombination und Achskörper bzw. Teilen des inneren Radhauses zu achten.
- F32** Auf ausreichend Abstand zwischen Rad-Reifen-Kombination und oberem Traggelenk an Achse 1 ist zu achten.
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K43** An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.
- K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muß erhalten bleiben.
- K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K49** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Nummer **02-0608-A00-V02**

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8,5Jx18H2 Typ KT5 8518 und  
9,5Jx18H2 Typ KT5 9518

Hersteller Keskin Tuning

- K66** Durch Nacharbeiten der Radhausinnenwand bzw. der Verkleidung an Achse 2 ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- K90** Auf ausreichenden Abstand der Rad-Reifen-Kombination zum Tankeinfüllrohr/Aktivkohlefilter bzw. dessen Kunststoffverkleidung ist zu achten.
- L02** Durch Begrenzung des Lenkeinschlages oder sonstige geeignete Maßnahmen ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.
- M01** Die Montage der Reifen ist nur von der Felgeninnenseite zulässig.
- NBF** Das Sonderrad ist nicht zulässig für beschußgeschützte Fahrzeugausführungen.
- R02** Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.
- R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.
- R21** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.
- R35** Sofern bei dieser Reifengröße Reifenfabrikatsbindungen aufgeführt sind, sollten die vom Fahrzeughersteller empfohlenen Reifen verwendet werden.
- R37** Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.
- R70** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.
- S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.
- S02** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.
- SP2** Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit serienmäßiger Radabdeckung an der Heckschürze oder AMG Verbreiterungssatz.
- T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T90** Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

Nummer **02-0608-A00-V02**

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8,5Jx18H2 Typ KT5 8518 und  
9,5Jx18H2 Typ KT5 9518

Hersteller Keskin Tuning

**T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**T94** Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**T95** Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**T97** Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**T99** Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**V00** Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

**V18** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	215/40R18	245/35R18
Nr. 2	215/45R18	235/40R18, 245/40R18
Nr. 3	225/35R18	265/30R18
Nr. 4	225/40R18	245/35R18, 255/35R18, 265/35R18, 285/30R18, 295/30R18
Nr. 5	225/45R18	245/40R18, 255/40R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 6	235/40R18	245/40R18, 255/35R18, 265/35R18, 275/35R18, 315/30R18
Nr. 7	235/50R18	255/45R18, 285/40R18
Nr. 8	245/35R18	255/35R18, 265/35R18
Nr. 9	245/40R18	255/40R18, 265/35R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr.10	245/45R18	265/40R18, 275/40R18, 285/40R18
Nr.11	255/40R18	275/35R18, 285/35R18, 295/35R18
Nr.12	255/45R18	275/40R18, 285/40R18
Nr.13	255/50R18	285/45R18
Nr.14	255/55R18	285/50R18
Nr.15	265/35R18	315/30R18

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

**Y15** 5-Gang-Automatik Kunststoffabdeckung Ölkühler linke Seite nacharbeiten

**Hinweise zu den Sonderrädern**  
entfällt

Nummer **02-0608-A00-V02**

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8,5Jx18H2 Typ KT5 8518 und  
9,5Jx18H2 Typ KT5 9518

Hersteller Keskin Tuning

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 8 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum September 2001.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 2. Juni 2004



Tufan

00064813.DOC